

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/6039> vom 24.04.2024]

	<p>Objekt: Medaille von Hieronymus Magdeburger mit Darstellung des Mannasegens und des Letzten Abendmahls, um 1535</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 19105</p>
--	---

## Beschreibung

Auf der Vorderseite der Medaille fangen sechs Personen mit ihren Händen und mit Schalen das vom Himmel fallende Manna auf. Die Rückseite zeigt Jesus mit seinen Jüngern beim Letzten Abendmahl.

Die Gegenüberstellung der beiden biblischen Szenen folgt den Vorstellungen der Präfiguration: Was im Alten Testament verheißen oder angekündigt ist, wird sich im Neuen Testament ereignen oder erfüllen. So wird auf dieser Medaille die Speisung Israels in der Wüste durch das Manna mit der von Christus eingesetzten Eucharistie in Verbindung gesetzt.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1535
	wer	Hieronymus Magdeburger
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
[Zeitbezug]	wo	
	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Altes Testament
- Eucharistie
- Figürliche Darstellung
- Manna

## Literatur

- Katz, Viktor (1932): Die erzgebirgische Prägemedaille des 16. Jahrhunderts. Prag, S. 130.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 133.